

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 14 (1960)

Heft: 2: Geschäftshäuser = Immeubles commerciaux = Commercial buildings

Artikel: Bürgebäude in einer Häuserzeile am Cityrand = Edifice administratif en dehors du centre commercial = Office building on an urban residential street

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-330295>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 08.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bürogebäude in einer Häuserzeile am Cityrand

Edifice administratif en dehors du centre
commercial

Office building on an urban residential street

Entwurf 1954, gebaut 1955—56

Das Bürogebäude an der New Cavendish Street in London W 1 wurde in eine Straßenzeile hineingebaut, an der 4geschossige Häuser stehen, die meist Wohnungen enthalten. Diese vor der Jahrhundertwende gebauten Häuser und die Straßenschluchten sind charakteristisch für die Trostlosigkeit der Vorstädte der Gründerjahre.

Die New Cavendish Street liegt zwar in der Londoner City, trägt aber alle Zeichen einer Vorstadtstraße, und das Gebäude steht als Beispiel für eine bestimmte bauliche Situation. Daß das Bürohaus gerade an einer solchen Straße gebaut wird, ist ein Zeichen dafür, daß eine Firma dem Druck des Geschäftszentrums weicht und sich an seinem Rande niederläßt. Bevölkerung- und verkehrsmäßig kann eine solche Verschiebung wesentliche Vorteile verschaffen. Aber schon die ästhetische Seite deutet darauf hin, wo die praktischen Probleme liegen. Die Modernität des Gebäudes kommt nicht recht zur Geltung, weil der räumliche Fluß und auch der Raum selbst fehlen, in dem es steht und den es als Bau mitgestaltet.

Ein solcher Bau kann darum noch so schön und mit neuen Baustoffen und Konstruktionsmitteln gebaut sein — solange er einfach einen Teil der Häuserwand und der Straßenschlucht darstellt, besteht ein Stilbruch zwischen der Fassade, der äußeren Haut, und dem, was das Moderne ausmacht: der besonderen räumlichen Auffassung, dem räumlichen Fluß.

Bei den komplizierten Eigentumsrechten und den hohen Landpreisen ist es freilich kaum möglich, etwas anderes zu versuchen, als das Terrain voll auszunützen und den Bau direkt auf die Baulinie zu stellen. Die einfachste Lösung, die auch einen effektiven Nutzen abwirft, ist folgende: Man stellt den Bau auf Säulen und macht das Erdgeschoß teils für Fußgänger, teils als Parkplatz nutzbar. Auf diese Weise wird es nicht nur möglich, dem Verkehrsdruck zu weichen, die gefährlichen Kreuzungen übersichtlicher zu machen, sondern auch die Hinterhöfe zu erschließen, ihren Wert zu steigern und ihnen mit Verkaufsläden und ähnlichem eine wertvolle Aufgabe zu übertragen, womit zugleich ein Ersatz für die Räume geschaffen wird, die im Erdgeschoß unter dem Hauptbau nicht erstellt werden konnten.

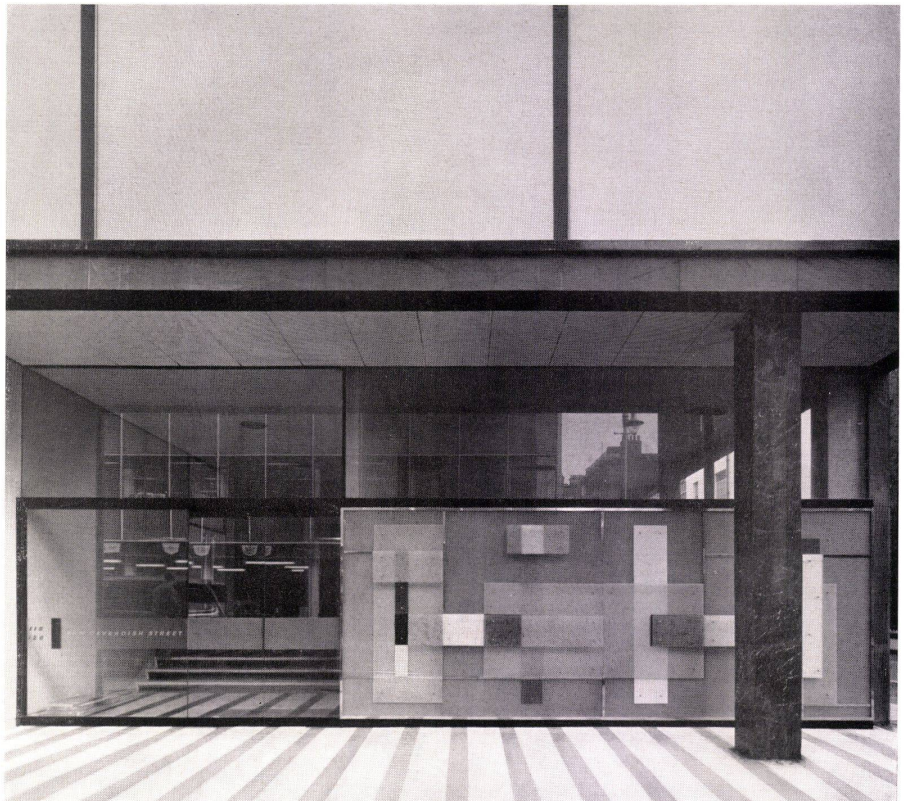
Nun stellt sich aber die Frage: Wie verhält es sich mit der Rendite? — Eine Lösung scheint naheliegend: Die Baubehörden erlauben demjenigen, der im Parterre die für die Öffentlichkeit und hauptsächlich für die Fußgänger zugängliche Freifläche schafft, ein Stockwerk höher zu bauen. Bei unserem Beispiel steht der Bau tatsächlich im Parterre auf einem Säulengeschoß, was allerdings auf der Abbildung 1 nicht gut erkennbar ist; der Bau ist auch um einen Stock höher (5geschossig) als die übrigen Bauten der Umgebung. Das Säulengeschoß ist aber abgeschrankt und dient nur als Parkplatz; der Hinterhof ist nicht frei zugänglich. üe



1
Gesamtansicht. Der Bau ist um ein Stockwerk höher als die bestehende Bebauung der Umgebung. Das Erdgeschoß ist nur zu einem kleinen Teil (Eingang) überbaut.
Vue générale. L'édifice est d'un étage plus haut que les maisons de l'alentour. Le rez-de-chaussée n'est fermé qu'en partie seulement (entrée).

General view. The building is one storey higher than the already existing construction in the neighbourhood. The ground floor is closed in only in part (entrance).

2
Eingang.
Entrée.
Entrance.





1

1
Stirnfassade.
Façade frontale.
Front elevation.

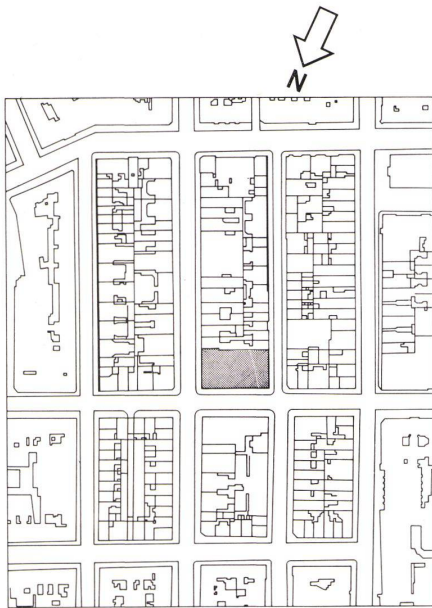


2

La photographie montre un autre bâtiment commercial des mêmes architectes et dans la même rue. Le rez-de-chaussée est pratiquement totalement aménagé. Extérieurement le nouvel édifice ne se distingue pratiquement pas des autres.

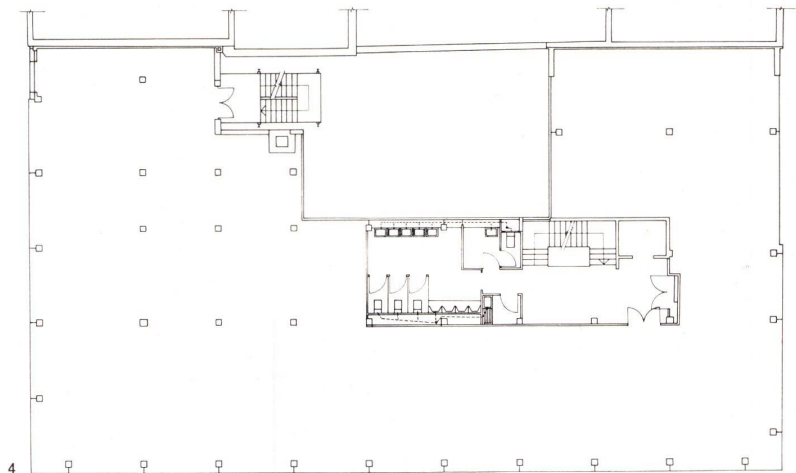
2
Die Aufnahme zeigt ein anderes Geschäftshaus derselben Architekten an der gleichen Straße. Das Erdgeschoß ist praktisch voll überbaut. Räumlich unterscheidet sich der neue Bau von der bestehenden Bebauung überhaupt nicht.

The photograph shows another office building by the same architect on the same street. The ground floor is closed in practically in entirety. Externally the new building is not sharply distinguished from the neighbouring construction.



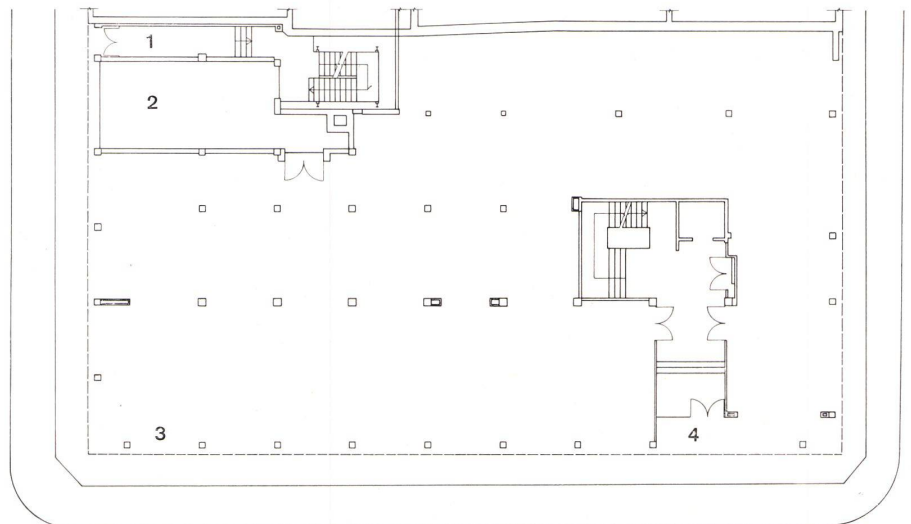
3

3
Lage- bzw. Straßenplan 1:3500.
Plan de situation et rue.
Site and street plan.



4

4
Grundriß 1. Obergeschoß 1:300.
Plan du 1er étage.
Plan of 1st floor.



5

5
Erdgeschoßgrundriß 1:300.
Plan du rez-de-chaussée.
Ground floor plan.

1 Nebeneingang / Entrée secondaire / Secondary entrance
2 Laderampe / Rampe de déchargement / Loading Bay
3 Parkplatz / Parking / Parking area
4 Haupteingang / Entrée principale / Main entrance